

Spielidee: Das große Hummel-Blütenrennen

Wer sammelt die meisten Blüten für sein Hummelnest?

Alter: 5–10 Jahre

Dauer: ca. 10–15 Minuten

Gruppengröße: 8–30 Kinder

Ort: Schulhof, Wiese, Turnhalle oder Kita-Außengelände



Das braucht ihr:

- 20–40 Stoff- oder Papierblumen
- Zwei Körbe, Eimer oder Reifen als Hummelnester

Vorbereitung:

Verteilt die Blüten auf der Spielfläche. Stellt für jedes Team ein Hummelnest bereit. Die Kinder werden in zwei gleich große Gruppen eingeteilt und stellen sich jeweils hinter ihrem Hummelnest in einer Reihe auf.

So funktioniert das Spiel:

Auf das Startsignal läuft jeweils das erste Kind los. Es sammelt eine Blüte ein und fliegt dann zurück zum eigenen Hummelnest und legt die Blüte hinein. Erst dann darf nächste Hummel starten. Das Spiel endet, sobald alle Blüten eingesammelt wurden.

Optional: Es werden die gesammelten Blumen in den Nestern gezählt. Das Team mit den meisten Blüten gewinnt.



Warum fliegen Hummeln oder andere Wildbienen zu den Blumen?

Hummeln sammeln in der Blüte Nektar und Pollen. Den Nektar brauchen sie als Nahrung. Den Pollen verteilen sie und helfen so bei der Bestäubung.

Das lernen die Kinder

- Teamarbeit
- Bewegung
- Rücksicht nehmen
- Die Aufgabe der Hummeln
- Warum Bestäuber für unsere Natur so wichtig sind



★ Optional

Ihr könnt das Spiel auch abwandeln oder schwerer gestalten, indem jedes Team eine eigene Farbe sammelt oder ihr stellt einen Timer auf zwei Minuten oder ihr stellt Hütchen auf, um die die Hummeln herumfliegen müssen. Alternativ lässt sich auch eine Wissensrunde einbauen. Bevor die nächste Hummel starten darf, beantwortet das Team eine kleine Naturfrage.

Schon gewusst?

Eine Hummel besucht an einem einzigen Tag mehrere hundert Blüten. Dabei sorgt sie dafür, dass viele Pflanzen Früchte und Samen bilden können.

